

Aktuelle Debatte

Auswirkungen der Migrationskrise

Als ich vorgestern von der aktuellen Debatte der AfD und ihrem Inhalt erfahren durfte, dachte ich sofort: Kommunalwahlkampf, und täglich grüßt das Murmeltier.

Uns allen sind die erheblichen Belastungen durch die ungebremste Zuwanderung und parallel durch den Ukraine – Russland Krieg wohl bekannt und Magdeburg ist da im gesamten Land keine Ausnahme. Meine sehr verehrten Damen und Herren!

Der Rat der EU – Innenminister erzielte vor wenigen Tagen eine Einigung zur Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS).

Zentrale Punkte der Einigung sind:

Die Einführung eines verpflichtenden Grenzverfahrens für Irregulär ankommende Migranten.

Das Grenzverfahren soll in der Regel binnen 12 Wochen beendet sein.

Einführung des Konzepts der sicheren Drittstaaten

Hier muss endlich Bewegung rein.

Die Beschlüsse der EU Innenminister zur Reform des Europäischen Asylsystems sind ein erster Schritt in die richtige Richtung.

Weitere Aspekte der Einigung sehen wir auch kritisch:

Wenn etwa bei der Verteilung von Asylbewerbern weitreichende Familienbeziehungen eine Rolle spielen sollen, wird gerade Deutschland durch die vielen möglichen Anknüpfungs- Personen die schon im Land sind, zusätzlich belastet.

Von einem Erfolg wird man erst sprechen können, wenn die irreguläre Migration in die EU und nach Deutschland tatsächlich und spürbar sinkt.

Hier ist vor allem die Bundesregierung in der Pflicht!

Sehr geehrte Damen und Herren!

Unsere Stadt steht diesbezüglich vor enormen finanziellen, logistischen und personellen Herausforderungen.

Unterkünfte, Kita- Schule, Spracherwerb, Integration.

Spracherwerb ist dabei der Schlüssel zur Integration.

Wir dürfen einfach nicht mehr hinnehmen, dass Menschen seit Jahren in Deutschland leben und kein Deutsch sprechen.

Es kann nicht sein, dass Kinder hier geboren werden und bei der Schuleingangsuntersuchung im sechsten Lebensjahr kein Wort Deutsch sprechen.

Integration ist keine Einbahnstraße.

Nach dem Prinzip fordern und fördern muss es möglich sein hier steuernd einzugreifen.

Zb. Verpflichtender Kita Besuch ab 4. Lebensjahr!

Bildung von Vorschulunterricht für die ständig steigende Zahl der Kinder mit Förderbedarf.

Lehrer müssen endlich wieder, auch an sogenannten Brennpunktschulen vorwiegend Inhalte vermitteln dürfen.

Carsten Linnemann hat es in Berlin neulich klar formuliert:

Entscheidend für den Erfolg diese Veränderungsprozesses ist die Offenheit für neue Ideen und die Bereitschaft zur Debatte – und zwar ohne Denkverbote!

Um das zu schaffen, braucht es Mut!

Sehr geehrte Damen und Herren!

Diejenigen, die zu uns kommen und wirklich unseren Schutz brauchen, denen muss geholfen werden.

Hier zitiere ich unsere Europa Kandidatin

Alexandra Mehnert:

Dies gebietet unsere Christliche Verantwortung.

Auf der anderen Seite dürfen wir unsere Sozialsysteme nicht weiterdurch eine unregelte Migration überlasten.

Wir brauchen endlich die Asylverfahren an den EU Außengrenzen!

**Am Montag dieser Woche wurde nun der Intel
Ansiedlungsvertrag in Berlin unterzeichnet.
Ein echter Freudentag für unsere Stadt.
Es werden in der Folge viele hochqualifizierte
Menschen aus aller Welt nach Magdeburg ziehen
Und hier arbeiten... unsere Stadt wird größer,
jünger und internationaler!
Das ist gut so.
Präsentieren wir uns weltoffen und zukunftsgerichtet.
Dazu war diese Debatte jedoch überflüssig.
Vielen Dank!**